



Alternative B87 e.V., Sehliser Straße 26, 04425 Taucha

An die Abgeordneten und Mitglieder des Deutschen Bundestages:

Katherina Reiche, Michael Stübgen, Thomas Feist, Marian Wendt, Veronika Bellmann und Bettina Kudla

**Offener Brief an die Gruppe der direkt gewählten Bundestagsabgeordneten entlang der B87**

**B87n im Bundesverkehrswegeplan 2015**

Taucha, 9. Februar 2015

Sehr geehrte Damen und Herren Bundestagsabgeordnete,

die von Ihnen derzeit geführten Gespräche zur Priorisierung der Bauvorhaben im Zusammenhang mit der B87n im Rahmen des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) 2015 möchten wir zum Anlass nehmen, Sie noch einmal auf die tatsächliche Interessenslage aller Beteiligten in der betreffenden Region hinzuweisen.

Wir fordern Sie als Bundestagsabgeordnete der Region entlang der B87(n) im Bereich zwischen Leipzig und Torgau auf, die von den verschiedensten politischen und administrativen Akteuren immer wieder hervorgehobene und eingeforderte öffentlichen Beteiligung an solchen Prozessen ernst zu nehmen und deren Ergebnisse zu respektieren sowie entsprechend in Ihre Gespräche und politischen Aktivitäten einzubringen.

Daher fordern wir Sie auf, sich nicht nur für die Interessen der Industrie und Wirtschaft in Eilenburg und Torgau und darüber hinaus einzusetzen, der noch vor Jahren unhaltbare Versprechen bezüglich einer vierspurigen Bundesstraße B87n mit Autobahncharakter gemacht wurden. Wir fordern Sie vielmehr auf, vor allem auch die Interessen der breiten Mehrheit der in der Region lebenden Bevölkerung, deren Stadt- und Gemeindepalamente, Bürgerinitiativen, Naturschutzverbände sowie auch der Parteien – für die Sie Ihre Aufgaben im Bundestag wahrnehmen – zu respektieren und sich dafür einzusetzen.

Der nach einem langen Prozess der öffentlichen Beteiligung und Meinungsbildung bekundete feste, gemeinsame Wille der in der Region zwischen Leipzig und Eilenburg lebenden Menschen, politischer Akteure und Träger öffentlicher Belange wurde in der Ihnen sicher bekannten „Tauchaer Erklärung“ zur B87n bekundet. Diese „Tauchaer Erklärung“ fordert eine leistungsfähige und bedarfsgerechte Verkehrsinfrastruktur zwischen Leipzig, Eilenburg und dem Wirtschaftsraum Torgau unter Berücksichtigung folgender Randbedingungen:

1. Bau der B 87n unter Nutzung und Ausbau der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur von B2/S4 mit Ortsumgehungen.
2. Keine Querung der Parthenaue.
3. Keine neue Zerschneidung der Taucha-Eilenburger Endmoränenlandschaft.
4. Entlastung des Straßenverkehrs in der Stadt Taucha.
5. Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs zwischen Leipzig und Torgau.



**Bürgerinitiative „Alternative B87“ e.V.**

[www.alternative-b87.de](http://www.alternative-b87.de)

Wir möchten darauf hinweisen, dass eine einseitige Betrachtung und politische Aktivitäten zur Priorisierung der B87n ohne die Berücksichtigung sämtlicher o.g. Rahmenbedingungen dem bekundeten Willen Ihrer Wähler und der Mehrheit der betroffenen Bevölkerung klar widerspricht. Die in der Region zwischen Leipzig und Eilenburg aktiven Bürgerinitiativen werden daher in den nächsten Wochen und Monaten weiterhin den Prozess um die Planungen zur B87n aufmerksam verfolgen und die betroffene Bevölkerung wie bereits in den vergangenen Jahren informieren und zur Durchsetzung ihrer Interessen auf den verschiedensten demokratischen Ebenen motivieren und unterstützen.

Nach den uns vorliegenden Informationen ist der massive Widerstand in der gesamten Region insbesondere gegen die geplante derzeitige Vorzugsvariante der B87n in seiner Breite und Intensität wohl ziemlich einmalig für ein vergleichbares Straßenbauvorhaben in Deutschland. Die Bevölkerung zwischen Leipzig und Torgau erwartet hier ein klares Bekenntnis von Politik und Verwaltung hinsichtlich der Umsetzung der auf demokratischem Wege bisher zustande gekommenen Forderungen und Empfehlungen hinsichtlich der Trassenführung der B87n bzw. dem Ausschluss entsprechender Trassen im Vorzugsgebiet mit dem höchsten Konfliktpotenzial und Raumwiderstand.

Gern sind wir bereit, uns im Rahmen unserer Möglichkeiten für die Durchsetzung der Mehrheitsinteressen einzubringen und auch moderierend hinsichtlich teilweise unterschiedlicher Interessenslagen bezüglich der B87n mitzuwirken - gern auch im direkten Gespräch mit Ihnen und den anderen politisch und administrativ tätigen Personen und Einrichtungen auf Landes- und Bundesebene.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Werner  
*Vorsitzender der BI Alternative B87 e.V.*

Thomas Becher  
*Pressesprecher der BI Alternative B87 e.V.*